



Uresin- Entoxin®

Gebrauchsinformation:

Information für den Anwender

Uresin-Entoxin® Mischung
Zur Anwendung von Kindern über 12 Jahre
und Erwachsene

Liebe Patientin, lieber Patient!

Lesen Sie bitte die gesamte Gebrauchsinformation
sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informa-
tionen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne Verschreibung
erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungs-
erfolg zu erzielen, muss Uresin-Entoxin jedoch
vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht
möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere
Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert
oder wenn bei akuten Erkrankungen nach 2-5
Tagen sowie bei chronischen Erkrankungen
nach 14 Tagen keine Besserung eintritt,
müssen Sie einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, infor-
mieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage enthält:

1. Was ist Uresin-Entoxin und wofür
wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme
von Uresin-Entoxin beachten?
3. Wie ist Uresin-Entoxin einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Uresin-Entoxin aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1 Was ist Uresin-Entoxin und wofür wird es angewendet?

1.1 Uresin-Entoxin ist ein registriertes homöopa-
thisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer the-
rapeutischen Indikation.

Hinweis: Bei anhaltenden, unklaren oder neu auf-
tretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht
werden. Es könnte sich um Erkrankungen handeln,
die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

2 Was müssen Sie vor der Einnahme von Uresin-Entoxin beachten?

2.1 Uresin-Entoxin darf nicht von Alkoholkran-
ken eingenommen werden. Wegen des Alkohol-
gehaltes soll Uresin-Entoxin bei Leberkranken,
Epileptikern und Personen mit organischen Er-
krankungen des Gehirns nur nach Rücksprache
mit dem Arzt angewendet werden. Bei Salicylat-
Überempfindlichkeit darf Uresin-Entoxin wegen
des Bestandteils Gaultheria procumbens nicht
angewendet werden.

2.2 Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern
liegen keine ausreichend dokumentierten Er-
fahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter
12 Jahren nicht angewendet werden.

2.3 Was ist in der Schwangerschaft und Stillzeit
zu beachten?

Wegen des Bestandteils Strychnos nux-vomica
darf Uresin-Entoxin in der Schwangerschaft und
Stillzeit nicht eingenommen werden.

2.4 Für die Verkehrstüchtigkeit und das Bedie-
nen von Maschinen sind keine besonderen Vor-
sichtsmaßnahmen erforderlich.

2.5 Wichtige Warnhinweise zu bestimmten
sonstigen Bestandteilen von Uresin-Entoxin: Dies-
ses Arzneimittel enthält 50,6 Vol.-% Alkohol. Als
maximale Tagesgabe nach der Dosierungsanlei-
tung werden bei der Akutdosierung bis zu 0,48 g
Alkohol und bei der chronischen Dosierung bis zu
0,24 g Alkohol zugeführt. Ein gesundheitliches Risiko
besteht unter anderem bei Leberkranken, Epilepti-
kern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten sowie für
Schwangere und Kinder. Die Wirkung anderer Arz-
neimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

2.6 Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln:
Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arz-
neimitteln bekannt.

Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arznei-
mittels kann durch allgemein schädigende Faktoren
in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmit-
tel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige
Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

3 Wie ist Uresin-Entoxin einzunehmen?

Nehmen Sie Uresin-Entoxin immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

3.1 Falls vom Arzt nicht anders verordnet ist die übliche Dosis bei Jugendlichen ab 12 Jahren und bei Erwachsenen: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathischen erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren. Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

3.2 Art der Anwendung: Nehmen Sie die verordnete Tropfenzahl in etwas Wasser auf einmal ein. Halten Sie beim Tropfen die Glasflasche schräg in einem Winkel von 45 Grad.

3.3 Wenn Sie eine größere Menge Uresin-Entoxin eingenommen haben als Sie sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

3.4 Wenn Sie die Einnahme von Uresin-Entoxin vergessen haben, holen Sie diese Einnahme nicht nach, sondern fahren Sie mit der nächsten Einnahme fort.

3.5 Auswirkungen, wenn die Behandlung mit Uresin-Entoxin abgebrochen wird: Im Falle des Absetzens von Uresin-Entoxin können sich die vorhandenen Beschwerden erneut verschlimmern. In diesem Fall sollten Sie unverzüglich ihren Arzt befragen.

4 Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen:
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt anzeigen:

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, 53175 Bonn
Website: <http://www.bfarm.de>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5 Wie ist Uresin-Entoxin aufzubewahren?

5.1 Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Flasche nach Gebrauch stets fest verschlossen halten.

5.2 Das Verfalldatum dieser Packung ist auf dem Flaschenetikett und auf der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie die Packung nicht mehr nach diesem Datum! Nach Anbruch des Behältnisses soll Uresin-Entoxin nicht länger als 24 Monate verwendet und aufbewahrt werden.

Stand der Information: 10/2016

6 Weitere Informationen

6.1 Was Uresin-Entoxin in 10 ml enthält: Die Wirkstoffe sind: Gaultheria procumbens HAB 34 Dil. D3 [HAB, Vorschrift 4a, σ mit Ethanol 86 % (m/m)] 0,20 ml, Polygala senega Dil. D3 0,20 ml, Strychnos nux-vomica Dil. D3 0,31 ml.

6.2 Der sonstige Bestandteil ist: Ethanol 43 % (m/m). 1 ml entspricht 30 Tropfen.

6.3 Uresin-Entoxin ist eine Mischung und in Tropfflaschen mit 20 ml, 50 ml und 100 ml erhältlich.

Apothekenpflichtig
Reg.-Nr.: 70660.00.00

V01-122021

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

SPENGLERSAN GmbH
Steinfeldweg 13 · 77815 Bühl
Tel.: (07223) 30671
Fax: (07223) 8713

Weitere Angaben:

Sie haben ein homöopathisches Arzneimittel der SPENGLERSAN GmbH erhalten. Dieses Arzneimittel ist nach den Vorschriften des offiziellen Homöopathischen Arzneibuches (HAB) Deutschlands und den internationalen Richtlinien für eine sorgfältige Herstellung (GMP) produziert worden. Sie können sich deshalb auf eine gleich bleibende Qualität unserer Arzneimittel verlassen. Wir wünschen Ihnen baldige Besserung und Wohlbefinden.

Ihre SPENGLERSAN GmbH